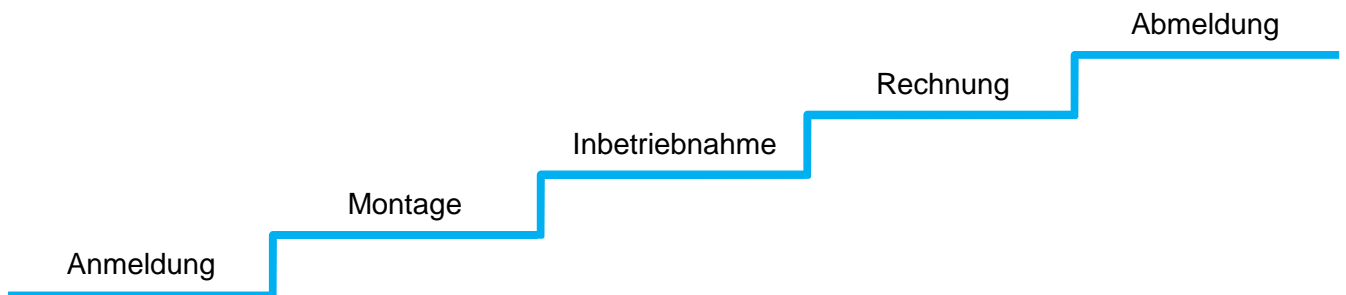


Vorübergehend angeschlossene Anlagen (Baustrom)



Zu vorübergehend angeschlossenen Anlagen zählen:

- Elektrische Anlagen für Baustellen
- Schaustellerbetriebe
- Festzelte oder ähnliche Einrichtungen

Anmeldung zum Netzanschluss

Ihr eingetragener Elektroinstallateur stellt mit Ihnen einen Antrag für eine vorübergehend angeschlossene Anlage. Dieser beinhaltet eine Anmeldung zum Netzanschluss, eine Inbetriebsetzungs-/Änderungsanzeige und ein Lageplan, auf dem das zu versorgende Grundstück, bzw. der Aufstellungsort gekennzeichnet ist.

Bitte achten Sie darauf, dass alle Dokumente vollständig und unterschrieben sind.
Ein Beispiel finden Sie auf der folgenden Seite.

Montage

Nach dem Eingang Ihrer Unterlagen stellen wir Ihnen einen Anschlussschrank am nächstmöglichen Netzanschlusspunkt zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass der Anschlussschrank lotrecht aufgestellt und gegen umkippen gesichert werden muss. Hierzu ist bauseits eine geeignete Befestigung bereit zu stellen. Im Netzbereich der Allgäuer Kraftwerke GmbH wird der Anschlussschrank durch den Elektroinstallateur geliefert und aufgestellt.

Inbetriebnahme

Für das Aufstellen eines Verteilerschranks und den Anschluss Ihrer Betriebsmittel ist Ihr Elektroinstallateur verantwortlich.

Rechnung

Für das Aufstellen, die Inbetriebsetzung und den späteren Abbau des Anschlusses berechnen wir Ihnen eine Pauschale. Die Kosten entnehmen Sie bitte aus unserem jeweils gültigen Preisblatt.

Abmeldung

Mit Eingang der Abmeldung werden keine weiteren Mietkosten verrechnet und Ihr Anschluss wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt abgebaut.

Anmeldung zum Netzanschluss für die elektrische Anlage
an das Versorgungsnetz der AllgäuNetz GmbH & Co. KG



Vorgangs-Nr. Eingangsvermerk (NB)

Anschrift des Netzbetreibers (NB) / Dienstleiters
AllgäuNetz GmbH & Co KG
Name
oder Allgäuer Kraftwerke GmbH
Straße und Haus-Nr. bzw. Postfach
Postleitzahl Ort

Anschlussobjekt
Adresse des zu versorgenden Grundstücks,
Straße und Haus-Nr.
bzw. Aufstellungsort
Postleitzahl Ort Ortsteil / Flurstück-Nr. / Etage
bei Neubaugebieten Name des Baugebietes

Maßnahme:
1 - Erstellen eines Hausanschlusses (HA)
2 - Ändern des HA: Erweiterung Verstärkung Umsetzung Umst. auf Kabel
3 - Abbau des HA
4 - Anschließen von zusätzlichen Anlagen Geräten
5 - Vorüberg. Baustromzähler im A-Schrank vorh. Zählerplatz
6 - Zusammenschließen bzw. Trennen von Anlagen
7 - Erweitern des Zählerplatzes auf Drehstromzähler
8 - Erneuerung der Zähleranlage
9 - Anschluss von Eigenenergieerzeugungsanlagen in Vollinspektion im Überschussbetrieb
10 - Verpömbung

Anzahl	Bezeichnung der Anlage (siehe Hinweise zur Anmeldung)	gleichzeitige Leitung (NB/MS)		Messeinrichtung			ungezählte Hauptleitungen						
		bevor	im Endzustand	Ausgabe betriebl.	Quart. betriebl.	Art	Art	Art	Art	Art	Art		
	< 30 kW = 50A Abgangssicherung			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
	> 30 kW = 63A Abgangssicherung			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
	> 39 kW = Wandlermessung			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
	(Absich. nach beantr. Leistung)			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								

Bemerkung Vorlaufzeit ca. 2 Wochen
Hinweise zum Aufstellungsort, Ansprechpartner usw.

Elektrofachbetrieb
Firmenname _____ Ausweisnummer _____ Eingetragen bei: _____
Straße und Haus-Nr. _____ Postleitzahl _____ Ort _____ Telefon _____ E-Mail _____

Antragsteller und Grundstückseigentümer erkennen an, dass Grundlage der Anmeldung und Inbetriebsetzungsanzeige die „Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (Niederspannungsanschlussverordnung – NAV)“ ist. Die NAV ist bei der AllgäuNetz GmbH & Co. KG auf Wunsch erhältlich. Das Kundentagebuch ist von einem in ein Installationsverzeichnis eines NB eingetragenen Installationsunternehmen unter Beachtung der Vorschriften und anerkannten Regeln der Technik zu erstellen und in Betrieb zu setzen. Für Standardarbeiten gelten die veröffentlichten Preisblätter. **Datenschutzhinweis:** Die in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zweckbezogen verarbeitet und genutzt.



Angaben zum Antragsteller / Anlagenbetreiber
Rechnungsadresse mit Unterschrift für die
Name, Vorname bzw. Firmenname
Auf- und Abbaupauschale des Baustroms
Name 2
Straße und Haus-Nr.
Postleitzahl Ort
Telefon, Mobil, E-Mail
Datum Name in Druckschrift Unterschrift

Zustimmender Grundstückseigentümer
Adresse mit Unterschrift des/der
Name, Vorname bzw. Firmenname
Grundstückseigentümers des zu bebauendem
Name 2
Grundstücks
Straße und Haus-Nr.
Postleitzahl Ort
Telefon, Mobil, E-Mail
Datum Name in Dr.

Angebot/Rechnung an Antragsteller/Anlagenbetreiber
 oder abweichend an Person/Firma
Name, Vorname (bzw. Firmenname) _____ Straße und Haus-Nr. _____ Postleitzahl _____ Ort _____

Inbetriebsetzungs-/Änderungsanzeige für die elektrische Anlage
zum Anschluss an das Versorgungsnetz der AllgäuNetz GmbH & Co. KG



Vorgangs-Nr. Eingangsvermerk (NB)

Anschrift des Netzbetreibers (NB) / Dienstleiters
AllgäuNetz GmbH & Co KG
Name
oder Allgäuer Kraftwerke GmbH
Straße und Haus-Nr. bzw. Postfach
Postleitzahl Ort

Anschlussobjekt
Adresse des zu versorgenden Grundstücks,
Straße und Haus-Nr.
bzw. Aufstellungsort
Postleitzahl Ort Ortsteil / Flurstück-Nr. / Etage
bei Neubaugebieten Name des Baugebietes

Maßnahme:
1 - Erstellen eines Hausanschlusses (HA)
2 - Ändern des HA: Erweiterung Verstärkung Umsetzung Umst. auf Kabel
3 - Abbau des HA
4 - Anschließen von zusätzlichen Anlagen Geräten
5 - Vorüberg. Baustromzähler im A-Schrank vorh. Zählerplatz
6 - Zusammenschließen bzw. Trennen von Anlagen
7 - Erweitern des Zählerplatzes auf Drehstromzähler
8 - Erneuerung der Zähleranlage
9 - Anschluss von Eigenenergieerzeugungsanlagen in Vollinspektion im Überschussbetrieb
10 - Verpömbung

Anzahl	Bezeichnung der Anlage (siehe Hinweise zur Anmeldung)	gleichzeitige Leitung (NB/MS)		Messeinrichtung			ungezählte Hauptleitungen					
		bevor	im Endzustand	Ausgabe betriebl.	Quart. betriebl.	Art	Art	Art	Art	Art		
	< 30 kW = 50A Abgangssicherung			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							
	> 30 kW = 63A Abgangssicherung			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							
	> 39 kW = Wandlermessung			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							
	(Absich. nach beantr. Leistung)			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							

Bemerkung

Hinweis: Wird kein Stromerfasser benannt, erfolgt die Energielieferung gemäß § 38, § 38 Energiewirtschaftsgesetz durch den Grundversorger zu den veröffentlichten Preisen und Bedingungen. Die in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zweckbezogen verarbeitet und genutzt. Mit dieser Beantragung versichert der Anschlussnutzer/Anlagenbetreiber ausdrücklich, dass die Nutzung des Anschlusses durch den Anschlussnutzer/Anlagenbetreiber vom Anschlussnehmer gestattet bzw. mit diesem vertraglich vereinbart ist.

Angaben zur Messeinrichtung
Der Messstellenbetrieb erfolgt durch den Netzbetreiber oder durch den Messstellenbetreiber (MSB):
Name _____ MSB ID _____
Der Anschlussnutzer beauftragt den Messstellenbetreiber mit dem Einbau/Wechsel/Ausbau der Messeinrichtung für o.g. Anschlussobjekt.

Angaben zum Anschlussnutzer/Anlagenbetreiber
Rechnungsadresse mit Unterschrift
Name, Vorname bzw. Firmenname _____ Registergericht/Registernummer bei Firma _____ Geburtsdatum bei Privatpersonen _____
für den Stromverbrauch
Straße und Haus-Nr. _____ Postleitzahl _____ Ort _____
Telefon, Mobil, e-mail _____
Datum Name in Druckschrift Unterschrift

Erklärung Elektrofachbetrieb
Die aufgeführten Installationsarbeiten sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN Normen, des VDE Vorschriften, der Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen Vorschriften des oben genannten NB vorzutragen und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß Niederspannungsverordnung (NAV) und TAB in Betrieb gesetzt werden.
Firmenname/Ort _____ Adresse mit Unterschrift eingetragener Elektro-Installateur
Eingetragen beim NB _____ Ausweisnummer _____
Name der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft: _____
Ort, Datum _____ Unterschrift der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft _____ Firmenstempel _____